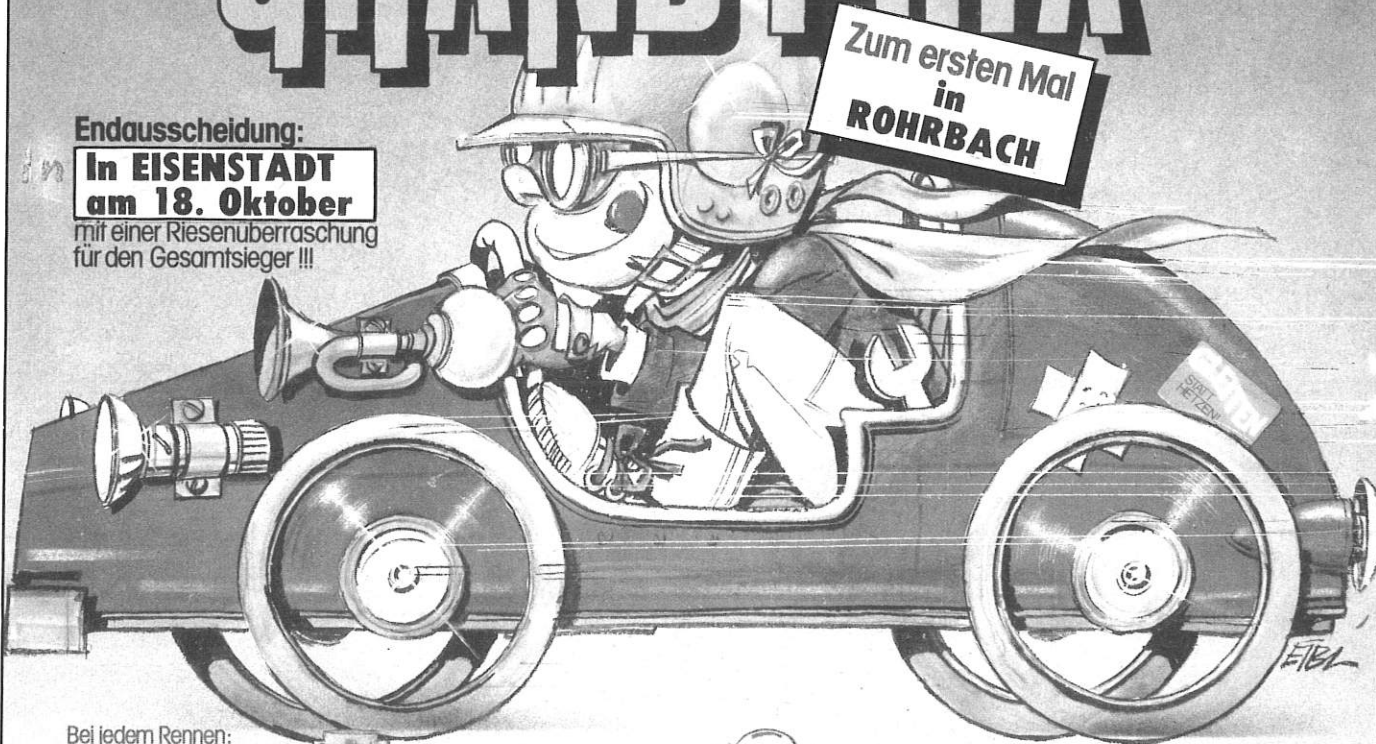







 **Sunkist**® lädt ein zum großen  
3. **WUNDERWELT-ÖAMTC**

# SEIFENKISTL GRAND PRIX



Endausscheidung:  
**In EISENSTADT**  
**am 18. Oktober**  
mit einer Riesenuberraschung  
für den Gesamtsieger!!!



Bei jedem Rennen:  
1.-3. Preis: 1 Pokal  und ein Sparschwein  samt Inhalt (S 500,-, 400,-, 300,-)  
4.-5. Preis: 1 Sparschwein  samt Inhalt (S 200,-, 100,-)  
Sonderpreis für das lustigste Kistl und den größten Pechvogel  **Von AUGUST bis OKTOBER!**  
Jeder Teilnehmer erhält ein Erinnerungsgeschenk 



ÖAMTC sorgt  
für die sichere  
Abwicklung!



SUNKIST sorgt  
für Erfrischung!



WUNDERWELT  
hilft beim  
Seifenkistl-Bau!

Ort:

**ROHRBACH**

Datum: **23. 8. 1981** Zeit: **10<sup>h</sup>30**

**Auskunft im Gemeindeamt**



# ROHRBACHER NACHRICHTEN

9. Jahrgang

Sommer 1981

Nr. 2/1981

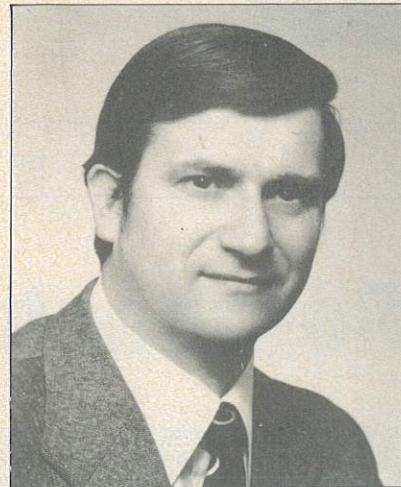
## 50 Jahre Volksschule Rohrbach



Anlässlich dieses Jubiläums am 28. Juni 1981, konnte Frau Direktor Walpurga Ringauf außer der Ortsbevölkerung auch viele Ehrengäste mit Landeshauptmannstellvertreter Dr. Franz Sauerzopf, LAbg. Rudolf Moser, den Bezirkshauptleuten Hofrat Dr. Erich Dragschitz und Hofrat Dr. Anton Stifter sowie unseren Ehrenbürger OSR Direktor Anton Mürkl an der Spitze und eine große Anzahl der bisher in unserer Schule tätigen Lehrpersonen begrüßen.



Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger!  
Liebe Jugend!



Wir haben soeben ein halbes Jahr hinter uns gebracht. Ein halbes Jahr voll Arbeit und Sorgen. Aber auch etlicher Höhepunkte. Am 28. Juni feierte unsere Volksschule ihr 50jähriges Gründungsjubiläum. Eine große Anzahl prominenter Gäste zeichnete diese Veranstaltung aus. Aber auch die Bevölkerung war zahlreich vertreten und man sah etliche Lehrer mir ihren nunmehr erwachsenen Schülern, wie sie Erinnerungen austauschten. Am Nachmittag desselben Tages ging ein langgehegter Wunsch unserer Gemeinde in Erfüllung. Wir konnten einen neuen Kinderspielplatz einer großen Anzahl von Kindern zum Spielen übergeben. In der letzten Maiwoche feierte der Sportverein ein Sportfest, welches u. a. einen Pensionisten-Nachmittag, Vorwahl zur Miß Burgenland, Autogramabend mit Hans Krankl sowie als Höhepunkt die beliebte Sendung: »Bei uns daheim.«

In der Zwischenzeit wurde aber auch sehr eifrig an der Ortsbildpflege gearbeitet. Im Kalkgrund konnte eine ca. 50m<sup>2</sup> große Grünfläche errichtet werden und anschließend ist an die gesamte Gestaltung der Verbindungsstraße zum Kalkgrund gedacht.

Gemeinsam mit der Bevölkerung wollen wir auch in Hinkunft unser geliebtes Rohrbach weiter ausbauen, zur Freude unserer Bevölkerung aber auch zur Freude unserer Gäste.

# Ein Festtag für i

»50 Jahre Volksschule Rohrbach« — dieses Jubiläum war der eigentliche Anlaß für die Festlichkeiten am Sonntag, dem 28. Juni 1981. Die gesamte Ortsbevölkerung hat mitgefeiert und Frau Direktor Walpurga Ringauf konnte auch eine große Anzahl von Ehrengästen begrüßen: Landeshauptmannstellvertreter Dr. Franz Sauerzopf, LAbg. Rudolf Moser, die Bezirkshauptleute HR Dr. Anton Stifter und HR Dr. Erich Dragschitz, den neuen Ehrenbürger OSR Dir. Anton Mürkl, die Gemeindevertretung, Hypo-Direktor Dr. Alfons Kalbacher sowie Pfarrer Anton Hahnekamp und Stadtpfarrer Franz Stocker.

Eine besondere Freude und Auszeichnung war es, daß eine große Zahl jener Lehrer, die in den vergangenen 50 Jahren in unserer Heimatgemeinde gewirkt haben, der Einladung Folge geleistet haben und zur Jubiläumsfeier gekommen sind. Viele Erinnerungen wurden wach und mit Begeisterung von der »guten, alten Zeit« geplaudert.

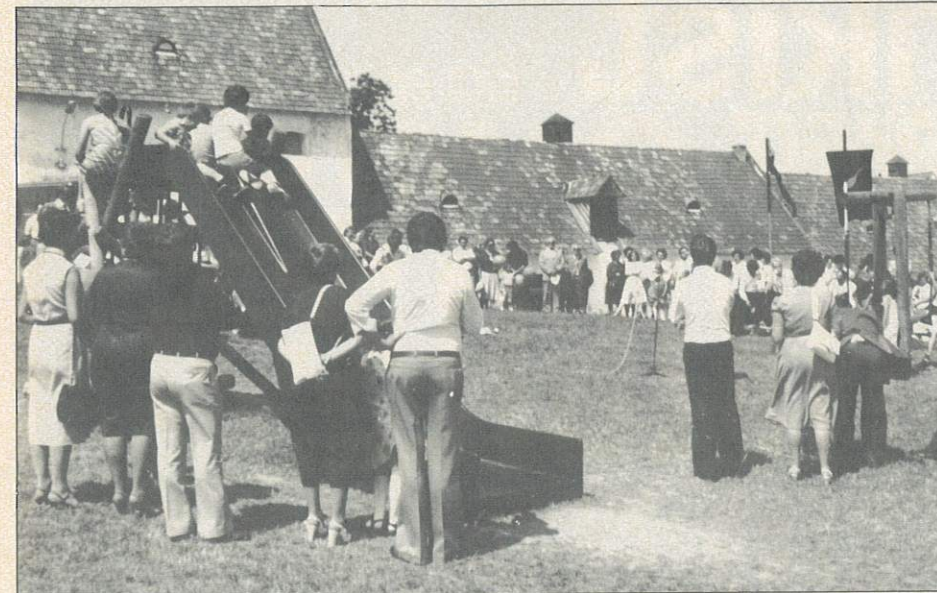
Festgottesdienst, Aufführungen des Schülerchores, Darbietungen der Spielgruppe und der Jugendmusikkapelle, Begrüßungsansprachen und Festreden und nicht zuletzt ein strahlendes Wetter, wie man sich's für einen solchen Festtag eben wünscht.



Musik und Heiterkeit — auch heute fühlen sich die Kinder wohl in unserer Schule.



## Eröffnung des Kinderspielplatzes im Maierhof



Am Sonntag, dem 28. Juni, ging ein langgehegter Wunsch der Gemeindevertretung, aber hauptsächlich unserer kleinen Mitbürger in Erfüllung.

Die Gemeinde hatte an diesem Tag allen Grund, erfreut und stolz zu sein.

Erfreut, weil ein jahrelanger Wunsch der Eltern, Lehrer, aber auch der Gemeindevertretung endlich in Erfüllung ging. Stolz können wir sein auf die gute Zusammenarbeit zwischen Bevölkerung, Gemeinde und der Siedlungsgenossenschaft WOHNBAU OST, welche sich mit einem namhaften Betrag an der Errichtung des Kinderspielplatzes beteiligt hatte.

Herr Pfarrer Anton Hahnekamp segnete den Kinderspielplatz und sprach die Hoffnung aus, die Kinder mögen viel Freude und Spaß an diesem Kinderspielplatz haben. LAbg. Dipl. Ing. Dr. Ernst Rauchwarter freute sich, daß die Wohnbau Ost einen Betrag bei der Errichtung dieses Kinderspielplatzes leisten konnte. Seitens der Gemeinde wurde der Wunsch ausgesprochen, daß dieser Kinderspielplatz Mittelpunkt für unsere Kinder sein möge. Wir sind alle froh, daß unsere Kinder sich nun, abseits von den Gefahren der Straße, lustig und unbeschwert, beim Spiel begegnen können. Sie können hier den notwendigen Ausgleich finden, der für ihre Entwicklung von unschätzbarem Wert ist.

Der Bürgermeister führte weiters aus, daß dieser Spielplatz nicht nur den Jüngsten der Gemeinde Spaß bereiten möge, sondern sich auch die Älteren am unbefangenen Spiel der Kinder erfreuen sollen.

## Veranstaltungen und Termine

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| 6. — 11. Juli 1981:     | Ministrantenwoche  |
| 7. — 9. August 1981:    | Fuß-Wallfahrt nach Maria Zell  |
| 15. August 1981:        | 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr<br>Einweihung des Zubaus beim Gerätehaus  |
| 23. August 1981:        | Seifenkistrennen   |
| 29. — 30. August 1981:  | SPÖ-Ausflug nach Berchtesgaden — Kaprun                                  |
| 30. August 1981:        | ÖVP-Fahrt zu den Passionsspielen nach St. Margarethen                    |
| 5. — 6. September 1981: | Arbeiterwallfahrt nach Alt-Ötting  |
| 5. September 1981:      | »40er« Jahrgangstreffen  |
| 7. September 1981:      | Schulbeginn  |
| 13. September 1981:     | Pfarrwallfahrt zum Sonntagsberg<br>Erntedankfest                         |
| Ende September 1981:    | Spielbeginn der Fußballmeisterschaft 1981/82<br>Sportfest<br>ÖVP-Ausflug |

Liebe  
Rohrbacherinnen  
und Rohrbacher!  
Liebe Jugend!

Immer öfter denkt man in diesen Tagen an den Urlaub. Schulschluß bedeutet ja gleichzeitig den Beginn der heißersehnten Ferien. Für viele bedeutet jedoch Schulschluß den Beginn eines neuen Lebensabschnittes. Auch wir haben den Tag der Schulentlassung mit Freuden begrüßt und gemeint, jetzt hat dieser ganze Lernzwang ein Ende. Es hat aber dann nicht lange gedauert, und wir sind darauf gekommen, daß die Schulzeit doch die schönste Zeit gewesen ist. Und gar mancher hat sich später selbst vorgeworfen: Hätt' ich nur in der Schule besser aufgepaßt, dann tät' ich mich jetzt viel leichter.

Urlaub ist ein faszinierendes Wort. Schon das Wort löst Sehnsüchte oder Erinnerungen aus. Sehnsüchte nach neuen Erlebnissen, Abenteuer, Erinnerungen an herrliche unbeschwerte Tage. Abseits vom allgemeinen Trubel. Man sollte jedoch den Urlaub auch etwas bewußter konsumieren — zur Erhaltung der Gesundheit, um der Hetze des Alltags aus dem Weg zu gehen und diese etwas abzubauen.

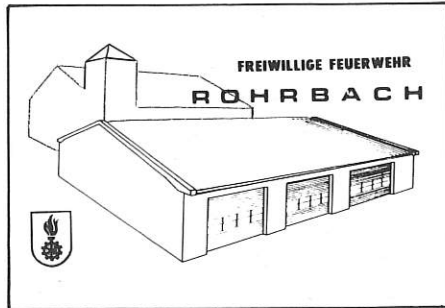
Denken Sie daran und planen Sie Ihren Urlaub richtig. Erholen Sie sich gut und kommen Sie wieder gesund von Ihrem Urlaub oder Ihren Ferien zu Ihren Lieben zurück.

Ihr  
Lando Lorenz



## Umbau des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach!

Das Feuerwehrgerätehaus entspricht längst nicht mehr den derzeitigen Anforderungen. Es werden Garderoben, eine Dusche sowie sanitäre Einrichtungen geschaffen. Es ist nämlich auf die Dauer unzumutbar, daß unsere Feuerwehrmänner nach einem Einsatz wieder ihre Zivilkleidung anziehen, ohne die Möglichkeit zu haben, sich vorher zu reinigen.



Die Kosten dieser Baumaßnahmen werden rund S 1.500.000, — betragen.

Mitglieder der Feuerwehr und des Gemeinderates haben in den letzten Tagen eine Bausteinaktion durchgeführt. Es wurde dabei der namhafte Betrag von S 143.410, — gesammelt.

Ich danke hiezu allen Spendern für ihre Unterstützung. Sie haben alle mitgeholfen, damit unsere Feuerwehr stets gut ausgerüstet ist und eine würdige Unterkunft hat, um auch in Zukunft immer einsatzbereit zu sein.

Ich danke aber auch allen Sammlern für ihre Einsatzbereitschaft. Ein DANKE SCHÖN allen Gemeinderäten aber auch allen Feuerwehrmännern, für diese großherzige Leistung. Dies ist auch ein Beweis dafür, daß man durch gemeinsame Anstrengungen großartige Leistungen für unsere Gemeinde erbringen kann.

## Lesen hat immer Saison — gerade in der Ferienzeit!

Die Gemeindebücherei Rohrbach ladet alle ein, ob jung ob alt. Machen Sie von unserer reichhaltigen Auswahl Gebrauch:

Die Gemeindebücherei verfügt über 367 Kinder- und Jugendbücher für Kinder ab dem 5. Lebensjahr. Z. B. sämtliche Bände von Enid Blyton 5 Freunden, weiters Bücher von Erich Kästner, aber auch spannende Märchen- und Sagenbücher stehen in reicher Auswahl zur Verfügung.

Weiters bietet die Gemeindebücherei über 550 Bände, welche schöne Literatur, Romane, Abenteuerbücher, Krimis sowie Historische Romane, moderne Literatur und schließlich Heimat-, Gesellschafts- und Liebesromane.

Eine große Auswahl an Sachliteratur von ca. 350 Bänden steht ebenfalls zur Verfügung: Diese Auswahl betrifft Lexikone, Kinder- und Sportbücher, Geschichte- und Kultursachbücher, Zeitgeschichte, Reiseberichte, Allgemeinbücher sowie Abhandlungen über Geographie.

Die Leihgebühr beträgt für 14 Tage für Erwachsene S 1, —. Kinder zahlen überhaupt nichts.

## Überreichung von Radfahrscheinen



Freudige Gesichter gab es, als anlässlich der 50-Jahr-Feier der Volksschule Rohrbach an vier Mädchen und zehn Buben der Radfahrschein überreicht wurde.

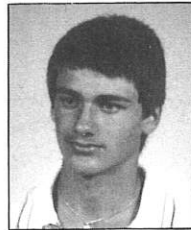
Die Mädels und Burschen mußten einen

Test sowohl in Theorie und Praxis ablegen. Dabei wurden sie auf die Verkehrszeichen, Ausrüstung des Fahrrades sowie auf das Verhalten im Straßenverkehr besonders hingewiesen. Diese Aktion soll unsere Jugend auf die besonderen Verhältnisse des Straßenverkehrs hinweisen, aber auch auf die Gefahren aufmerksam machen und Unfälle verhindern helfen.

Folgende Kinder haben die Radfahrprüfung erfolgreich abgelegt:

**Landl Thomas, Schmidt Hansi, Weiss Hans Peter, Soffried Silvia, Widhalm Romana, Diewald Fredy, Starkl René, Koch Christian, Tschürz Carina, Gerdenitsch Toni, Knoll Roman, Kutrowatz Robert, Gorjub Roland, Glocknitzer Petra.**

## Peter Hofer 3 x Landesmeister



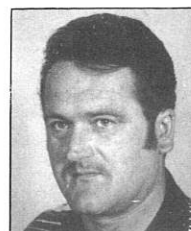
Das macht ihm nicht so schnell einer nach — dem Peter Hofer/Bahnstraße: innerhalb eines Monats ist es ihm gelungen, bei Leichtathletikbewerben dreimal Landessieger zu werden. Am 28. Mai 1981 wurden in Pinkfeld die diesjährigen Landesmeisterschaften des Bgld. Leichtathletikverbandes ausgetragen. Peter Hofer schleuderte den Speer auf 43,54 m und hat damit seinen ersten Meistertitel errungen. Er ist Landessieger in der Klasse »Jugend«.

In der Klasse »Schüler« hamsterte Peter Hofer gleich zwei Landesmeister-Titel ein und zwar in den Bewerbungen Speerwerfen und Kugelstoßen bei den Wettkämpfen des Eisenstädter Leichtathletikclubs, die am 18. Juni 1981 in Rust stattgefunden haben. Mit 11,39 m wurde er Schüler-Landesmeister im Kugelstoßen. Ebenfalls burgenländischer Landeschampion bei den Schülern ist er im Speerwerfen mit der Rekordweite von 51,72 m. Diese Leistung ist auch Österreich-Rekord, denn der österreichische Schülertitel liegt beträchtlich darunter.

Peter Hofer wird im Oktober an den österreichischen Meisterschaften teilnehmen und seine großartige Form macht ihn zu einem Anwärter auf einen Spitzenplatz. Sollten ihm solche Weiten wieder gelingen, wird ihm der Staatsmeistertitel nur sehr schwer zu nehmen sein.

Wir hoffen es!

## Wir gratulieren!



Herr Ernst Luftensteiner, Hauptstr. 118, hat die Meisterprüfung als Maschinenschlosser, die vom 29. Juni bis 1. Juli im WIFI von Eisenstadt abgehalten worden ist, mit Erfolg bestanden.

Der »frisch gebackene« Meister wurde am 9. Dezember 1939 in Perg in Oberösterreich geboren. Er ist seit 1962 verheiratet und wohnt seither mit seiner Familie in Rohrbach. Am 1. August 1979 hat er als Nachfolger von Franz Romberger dessen Betrieb in Marz übernommen und die damalige Portal- und Bauschlosserei zu einer Maschinenschlosserei ausgeweitet.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

# ung und alt



Frau Dir. W. Ringauf — ihr und dem gesamten Lehrkörper ein herzliches »Danke schön« für die bestens organisierte Jubiläumsfeier.



Frau Rosalia Mayer — sie gehörte zu den »ersten«, die 1931 in die neue Volksschule einziehen konnten — erzählte, wie es damals war.



## OSR Dir. Anton Mürkl — Ehrenbürger von Rohrbach

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten haben Bürgermeister Lorenz Landl und Vizebürgermeister Johann Pfeiffer dem neuen Ehrenbürger OSR Dir. Anton Mürkl, die Ernennungsurkunde überreicht.

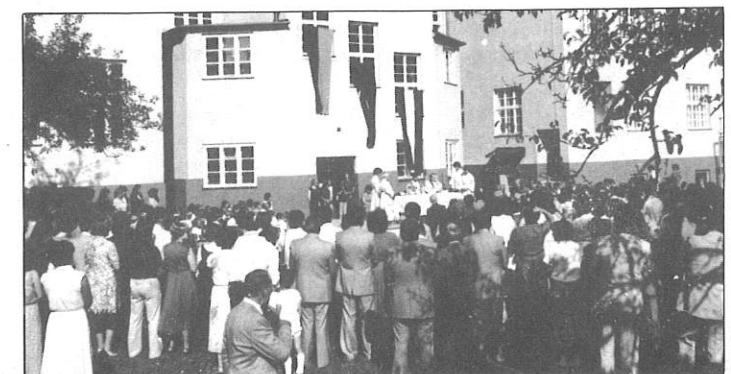
Dir. Mürkl wurde am 19. Mai 1910 in Wien als erstes von vier Kindern geboren. Nach der Beendigung seiner Studien im Jahre 1930 begann er seine Tätigkeit als Lehrer in der Volksschule von Apetlon im Seewinkel. Inzwischen wurde in Rohrbach eine neue Schule gebaut und im September 1931 eingeweiht und eröffnet. Dir. Mürkl hatte — wie er es selbst immer wieder sagt — das große Glück, vom ersten Tage an in dieser neuen Schule als Lehrer wirken zu können.

1936 legte er die Prüfung zum Lehramt an Hauptschulen und zwar für die Unterrichtsfächer Geographie, Naturgeschichte und Zeichnen ab.

Von Kriegsdienst und Geringenschaft heimgekehrt, wurde er wieder an der Volksschule von Rohrbach angestellt und übernahm im Jahre 1954, nach der plötzlichen Erkrankung des damaligen Schuldirektors Johann Bauer, die Leitung der Volksschule. Nach 43jähriger Tätigkeit als Lehrer und Erzieher ist er 1973 in den Ruhestand getreten. Weiterhin aktiv ist Dir. Mürkl aber im außerschulischen Bereich geblieben. Neben der Gründung eines Gesangsvereines leitete er viele Jahre lang als Kantor den Kirchenchor, ist seit 1976 Obmann des hiesigen Musikvereines und war sehr wesentlich an der Gründung der Jugendmusikkapelle beteiligt.

Für seine langjährige, verdienstvolle Tätigkeit in verschiedenen Bereichen hat OSR Dir. Mürkl bereits eine Reihe von Ehrenungen und Auszeichnungen erhalten, so z. B. im Jahre 1971 das »Ehrenzeichen des Landes Burgenland«.

Ein Leben für Rohrbach und seine Menschen, vor allem für seine Jugend! Ein würdiger Ehrenbürger, auf den wir alle stolz sein können.



Mit dem Festgottesdienst begannen die Feierlichkeiten im Schulhof.



# Volksfest des SV Rohrbach

Das 35-jährige Bestandsjubiläum war der Anlaß, daß der SV Rohrbach seine jährliche Weinkost in der Zeit vom 27.—31. Mai 1981 in einem größeren Rahmen nicht im Fürstenkeller, sondern in einem Festzelt veranstaltete. Die alten Kellergewölbe eignen sich zwar hervorragend für eine Weinkost in der bisherigen Form, doch kann dort kein entsprechend attraktives Programm geboten werden.

Gleich am ersten Tag — traditionell der Damenstag — bewiesen unsere Frauen, daß auch sie es verstehen, Feste zu feiern und manch eine der Damen hat ihrem Mann die eine oder andere Überziehung der »häuslichen Sperrstunde« heimgezahlt.

Der Gemeindetag stand ganz im Zeichen der Pensionisten, an dem alle unsere älteren Mitbürger zu einigen vergnügten Stunden eingeladen waren. Die Pensionisten waren vom dargebotenen Programm sichtlich begeistert.

Am Freitag fand im Festzelt erstmalig in Rohrbach die Vorwahl zur Wahl der »Miß Burgenland« statt und dementsprechend groß war der Andrang der Männer, die mit Kennerblicken die angetretenen Kandidatinnen prüften, schließlich aber doch mit der von der Jury getroffenen

Wahl einverstanden waren. Ein weiterer Höhepunkt war das Auftreten des »Bombers der Nation«, Hans Krankl, der mit Autogrammwünschen derart bestürmt wurde, daß er sichtlich erschöpft die Heimfahrt antrat. Wie lange sich wohl der eine oder andere Krankl-Fan nicht gewaschen haben mag? Noch nach Tagen sah man Krankl-Autogramme auf den Armen seiner begeisterten Anhänger!

Am Sonntag schließlich feierten viele mit dem Sportverein den Dankgottesdienst im Festzelt, an den sich die Einweihung des umgebauten und erweiterten Schießstandes der Sportschützen anschloß.

Prächtige Stimmung herrschte auch beim anschließenden Frühschoppen. Am Nachmittag drohte das Zelt aus seinen Nähten zu platzen, als erstmalig die beliebte Rundfunksendung »Bei uns daheim« direkt aus dem Festzelt übertragen wurde. Die gute Stimmung hielt auch später beim »Sauschätzen« an und dauerte bis weit über die vorgesehene Sperrstunde hinaus an.

Allen Mitarbeitern, die ohne Ausnahme an der Vorbereitung und Abwicklung des Volksfestes unentgeltlich mitgewirkt haben, soll auf diesem Wege nochmals aufrichtig gedankt und volle Anerkennung ausgesprochen werden.

# Generalversammlung des SV Rohrbach

Am Sonntag, dem 21. Juni 1981, fand die diesjährige Generalversammlung des SV Rohrbach statt, bei welcher Obmann Paul J. Hofer neben den Vertretern der Gemeinde etwa 50 Mitglieder begrüßen konnte.

Nach dem Tätigkeitsbericht des Obmannes und des Kassiers berichteten die Sektionsleiter der Kampfmannschaft und des Unter-21-Teams über das abgelaufene Meisterschaftsjahr. Die Leistungen der Kampfmannschaft blieben zwar etwas hinter den Erwartungen zurück, doch ist der erreichte 10. Tabellenplatz in der obersten Spielklasse des Burgenlandes, welcher der SV Rohrbach nun immerhin schon 14 Jahre lang angehört, in Anbetracht der mangelnden Routine unserer jungen Mannschaft zweifelsohne ein Erfolg. Dies umso mehr, wenn man berücksichtigt, daß die Landesliga durch die Auflösung der Regionalliga in der abgelaufenen Meisterschaft besonders spielstark war. Erfolgreichster Torschütze des SV Rohrbach war wieder Hans Brünner.

Das Unter-21-Team erreichte ebenfalls den 10. Tabellenrang, doch mußte diese Mannschaft in ständig wechselnder Besetzung spielen, was besonders darin zum Ausdruck kommt, daß in der Meisterschaft insgesamt 34 Spieler zum Einsatz kamen.

Sehr erfreulich war der Bericht des Jugendleiters Ferdinand Schütz über die Leistung der Nachwuchsmannschaften. Die Schüler- und Jugendmannschaft spielte in der II. Oberliga und erreichte den 2. bzw. 3. Rang. Auch unsere Jüngsten, nämlich die Knabenmannschaft, spielen schon Meisterschaft und erreichten ebenfalls den 2. Tabellenrang. Auf Grund dieser Ergebnisse haben die Nachwuchsmannschaften berechnete Aussichten, im kommenden Jahr in der höchsten bgl. Leistungsklasse, nämlich der Superliga, zu spielen.

Bei der anschließenden Neuwahl wurde folgender Vereinsvorstand bestellt:

### Ehrenpräsidenten:

Johann Horning, Hauptstraße 40; Hans Polles, Gartengasse 40; Alfred Köller, Hauptstraße 101; Franz Romberger, Marz

### Ehrenobmänner:

Bürgermeister Lorenz Landl; Vizebürgermeister Johann Pfeifer

### Obmann:

Paul J. Hofer, Bahnstraße 30

### 1. Obmannstellvertreter:

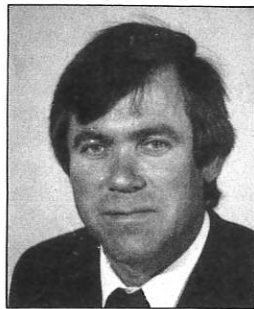
Josef Mayer, Etlberggasse 12

### 2. Obmannstellvertreter:

Josef Graf, Sportplatzgasse 1

### Schriftführer:

Adolf Braunrath, Marz



Obmann  
Paul J. Hofer

### Schriftführerstellvertreter:

Maria Horning, Hauptstraße 26

### 1. Kassier:

Adolf Braunrath, Marz

### 2. Kassier:

Hubert Luf, Hauptstraße 44 a

### 3. Kassier:

Hans Kutrowatz, Kudlichgasse 7

### 1. Sektionsleiter:

Johann Radowan, Berggasse 27

### 2. Sektionsleiter:

Ludwig Müller, Hauptplatz 5 a

### 3. Sektionsleiter:

Ferdinand Schütz, Kurzgasse 3

### Kassakontrolle:

Helmut Rauhofer, Berggasse 54; Hans Hosenleidl, Hauptstraße 2; Ignaz Schütz, Hauptstraße 59

### Organisationsreferent:

Stefan Riegler, Gartengasse 41

### Ordnerobmann:

Matthias Landl, Arbeitergasse 7

### Ordnerobmannstellvertreter:

Franz Schlägl, Kalkgrund 18

### Beisitzer:

Anton Gerdenitsch, Gartengasse 50; Stefan Gerdenitsch, Kirchengasse 13; Johann Trinkl, Arbeitergasse 42; Lorenz Fürsatz, Marz; Josef Trinkl, Sebastianstraße 27; Karl Gager, Hauptstraße 98; Hubert Landl, Blumengasse 4; Anton Holzinger, Waldstraße 28 b; Stefan Riegler, Waldstraße 73; Rudolf Riegler, Waldstraße 71; Ernst Landl, Rosengasse 10; Robert Pichl, Feldgasse 7; Adalbert Radowan, Haydngasse 6; Ignaz Gerdenitsch, Kalkgrund 14 a; Josef Gschies, Loipersbacherstraße 84; Josef Braunrath, Bachgasse 35; Josef Ehrenreich, Lebergasse 22; Erwin Soffried, Marzergasse 8; Arnold Gerdenitsch, Bahnstraße 11; Hans Peter Landl, Hauptstraße 66; Lorenz Moritz, Hauptstraße 53; Josef Soffried, Waldstraße 14.

# Ehrung verdienter Vereinsfunktionäre

Im Rahmen der Generalversammlung des SV Rohrbach nahm ein Delegierter des Bgl. Fußballverbandes die Ehrung von zwei langjährigen verdienten Vereinsfunktionären vor.

### Stefan Gerdenitsch

erhielt das Verbandsabzeichen in Gold. Er war sieben Jahre lang aktiver Fußballer des SV Rohrbach. Anschließend war er 27 Jahre lang Sektionsleiter und war in diesen Jahren meistens für den Spielbetrieb unserer Kampfmannschaft verantwortlich. Unter seiner Führung erreichte der SV Rohrbach sehr schöne Erfolge und konnte sich seit nunmehr 14 Jahren in der bgl. Landesliga behaupten. Umso bedauerlicher ist es, daß er sich für diese Funktion nicht mehr zur Verfügung stellte. Es wird schwierig sein, die durch seinen Abgang entstandene Lücke zu schließen.



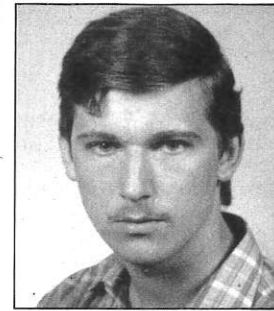
### Dipl. Ing. Rudolf Hüller

wurde das Verbandsabzeichen in Silber-Gold überreicht. Er war von 1959 bis 1967 zunächst ebenfalls aktiver Spieler. Vor etwa 10 Jahren begann er, sich intensiv der Nachwuchsbetreuung zu widmen und trainierte zunächst eine Schülermannschaft, zwei Jahre später auch die Jugendmannschaft. Auf Grund seiner Initiative wurde der Meisterschaftsbetrieb für Knabenmannschaften ins Leben gerufen. Sein größter Erfolg war die Erringung des Titels eines bgl. Landesmeisters der Schülermannschaften. Damit wurde erstmals in der Vereinsgeschichte eine Mannschaft des SV Rohrbach bgl. Landesmeister. Das erfolgreiche Wirken des Geehrten kann man am besten daraus ersehen, daß der größte Teil der Spieler der derzeitigen Kampfmannschaft aus den Nachwuchsmannschaften hervorgegangen ist.



# Herzlichen Glückwunsch unseren Maturanten im Jahre 1981

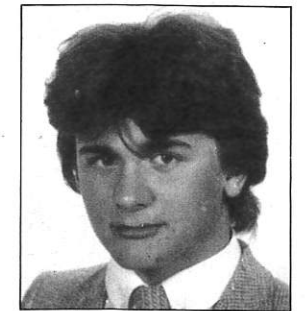
Wir freuen uns und sind stolz, auch heuer wieder einer schönen Anzahl von jungen Mädchen und Burschen zur bestandenen Matura gratulieren zu können. Es sind dies:



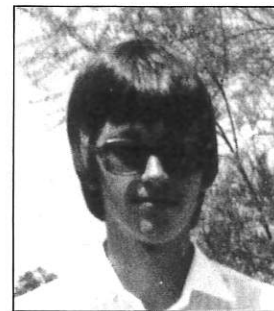
Eduard Kutrowatz  
Hauptstraße 29a



Martina Holzinger  
Zinsgasse 6



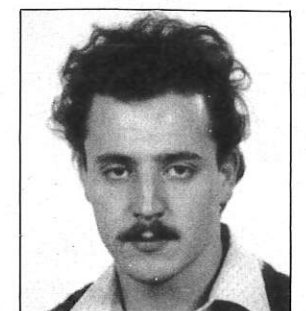
Christian Graf  
Sportplatzgasse 1



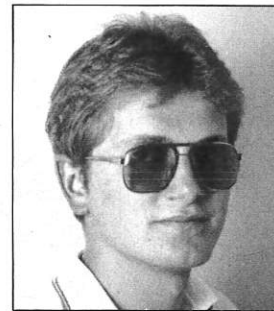
Wolfgang Draxler  
Bachgasse 37



Helmut Draxler  
Bachgasse 37



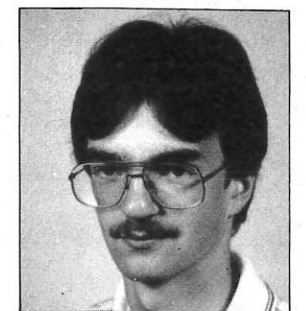
Josef Fasching  
Kurzgasse 1



Stefan Winter  
Bahnstraße 23



Maria Gerdenitsch  
Hauptstraße 35



Karl Pusitz  
Bahnstraße 10

# Volkszählung am 12. Mai 1981

(vorläufiges Gemeindeergebnis)

### Gesamtzahl der ausgefüllten

Gebäudeblätter: 788

Wohnungsblätter: 883

Haushaltslisten insgesamt

davon ohne Wohnbevölkerung

14

938

14

Personenblätter (= Einwohner)

Arbeitsstätten

61

2.587

61

### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Rohrbach. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Lorenz Landl, beide Rohrbach. — Druck: Commerzdruck, 7061 Trausdorf, Mühlweg 1, Tel. 02682/4888.